

Concordia Kranken auch 2012 mit sehr gutem Assekurata-Rating

**Zum neunten Mal in Folge vergibt Assekurata der Concordia Krankenversicherungs-AG (Concordia Kranken) das Rating A+ (sehr gut). Das Unternehmen erreicht dabei erstmals eine exzellente Beitragsstabilität und bestätigt zudem die exzellenten Bewertungen in der Sicherheit und bei der Erfolgslage. In der Kundenorientierung erhält die Concordia Kranken ...
**

12. September 2012 - Zum neunten Mal in Folge vergibt Assekurata der Concordia Krankenversicherungs-AG (Concordia Kranken) das Rating A+ (sehr gut). Das Unternehmen erreicht dabei erstmals eine exzellente Beitragsstabilität und bestätigt zudem die exzellenten Bewertungen in der Sicherheit und bei der Erfolgslage. In der Kundenorientierung erhält die Concordia Kranken eine sehr gute Bewertung und das Wachstum fällt weitgehend gut aus.

Höchstbewertung
für die
Beitragsstabilität



Die Concordia

Kranken verfügt über komfortable Mittel in der Rückstellung zur Beitragsrückerstattung (RfB). Die überdurchschnittliche RfB-Quote von 48,39 % (Markt: 29,13 %). versetzt die Hannoveraner Gesellschaft in die Lage, künftige Beitragsanpassungen abzufedern. Diese fielen bereits in der Vergangenheit bei der Concordia Kranken unterdurchschnittlich aus. Die Tarife bei Normalversicherten passte das Unternehmen im Zeitraum 2003 bis 2012 durchschnittlich um lediglich 4,02 % an. Der Durchschnitt der von Assekurata gerateten Krankenversicherer (geratete VU) kommt hier auf einen Anpassungssatz von 5,62 %. Ein ähnliches Bild zeigt sich im gleichen Betrachtungszeitraum auch für die Beihilfeversicherten (Concordia Kranken: 2,89 %, geratete VU: 3,36 %). Dank der hervorragenden RfB-Situation kann das Unternehmen darüber hinaus künftig die Beitragsrückerstattungssätze für leistungsfreie Versicherte erhöhen. Diese erhalten seit Anfang 2012 bereits nach einem Jahr ohne Leistungseinreichung fünf Monatsbeiträge aus dem ambulanten Tarif zurück, wodurch der Tarif für leistungsbewusste Kunden deutlich attraktiver wird.

Sehr starke Ertrags- Hauptträger der Erfolgssituation ist bei der Concordia Kranken die und Sicherheitslage solide und sichere Kalkulation, die sich in einem marktüberdurchschnittlichen versicherungsgeschäftlichen Ergebnis ausdrückt. Von 2008 bis 2011 erzielte das Unternehmen eine mittlere Ergebnisquote von 13,87 % und liegt damit knapp vier %-

Punkte über dem Markt (10,04 %). Im abgelaufenen Geschäftsjahr 2011 konnte sich die Concordia Kranken zudem in einem schwierigen Kapitalmarktumfeld sehr gut behaupten und eine Nettoverzinsung von 4,50 % erwirtschaften (Markt: 4,08 %). Dass die hohen Erträge nicht zu Lasten hoher Risiken erkaufte wurden, zeigt die Sicherheitssituation. Hier erfüllt die Concordia Kranken sowohl die aufsichtsrechtlichen Anforderungen als auch die erhöhten Solvabilitätsanforderungen nach dem Value-at-Risk-Modell von Assekurata in exzellenter Weise.

Sehr gute
Kundenorientierung

Die Concordia Kranken setzt sowohl im Vertrieb als auch in der Hauptdirektion auf eine individuelle Kundenbetreuung, was sich in einer insgesamt sehr guten Kundenorientierung widerspiegelt. Im vergangenen Jahr hat das Unternehmen durch eine neue IT-Plattform die Voraussetzungen geschaffen, um Qualität und Schnelligkeit von wichtigen Kundenkontaktprozessen weiter zu verbessern. Darüber hinaus wurden die Produkte aus Kundensicht noch bedarfsgerechter gestaltet. Seit dem 01.07.2012 gelten für alle Neu- und Bestandskunden erweiterte Leistungszusagen, die sich auf größtenteils lebenserhaltende Hilfsmittel (unter anderem Heimdialyse-, Schlafapnoe-, Sauerstoff- und Beatmungsgeräte, Atemüberwachungsmonitore) beziehen.

Weitgehend gute
Wachstumschancen

Im Jahr 2011 konnte das Unternehmen die Wachstumsraten der versicherten Personen gegenüber den Vorjahren steigern, weshalb die Kölner Analysten das **Wachstum** um eine Kategorie von voll zufriedenstellend auf **weitgehend gut** herauf gestuft haben. Positiv ist in diesem Zusammenhang, dass das Unternehmen auf klassisches Einsteigergeschäft verzichtet, wodurch die Concordia Kranken nur in sehr geringem Umfang von der Nichtzahlerproblematik und den daraus resultierenden wirtschaftlichen Problemen betroffen ist. Die strategische Kooperation mit der gesetzlichen Krankenkasse BIG direkt gesund im Bereich der Ergänzungsversicherung entwickelt sich positiv. Auch in diesem Geschäftssegment haben die Wachstumsraten im vergangenen Jahr deutlich angezogen.

Kontakt:

Russel Kemwa
- Pressesprecher -
Tel.: 0221 / 27221 - 38
Fax: 0221 / 27221 - 77
E-Mail: russel.kemwa@assekurata.de
Webseite: www.assekurata.de

Barbara Hagemann
- Leitende Analystin -
Tel.: 0221 / 27221 - 44
Fax: 0221 / 27221 - 77
E-Mail: barbara.hagemann@assekurata.de
Webseite: www.assekurata.de

Über die ASSEKURATA Assekuranz Rating-Agentur

Die ASSEKURATA Assekuranz Rating-Agentur ist die erste unabhängige deutsche Ratingagentur, die sich auf die Qualitätsbeurteilung von Erstversicherungsunternehmen spezialisiert hat. Mit den von Assekurata durchgeführten Ratings wurde ein Qualitätsmaßstab für Versicherungsunternehmen im deutschen Markt etabliert. Er dient dem Verbraucher als Orientierungshilfe bei der Wahl seines Versicherungsunternehmens.

Kundenbefragung bei über 800 Versicherungskunden

Das interne, interaktive Rating von Assekurata bewertet Versicherungsunternehmen aus Kundensicht. Hierzu nutzt Assekurata unter anderem eine Kundenbefragung, in der über 800 Versicherungskunden befragt werden. Das Rating ist jeweils ein Jahr gültig und bedarf dann einer Aktualisierung. Die gültigen Ratings und ausführlichen Berichte werden auf www.assekurata.de veröffentlicht.

ASSEKURATA